

ja auch in vielen Beispielen, daß andere ursprünglich adelige Familien in Folge von Vermögensverlust und Unglücksfällen mannigfacher Art aus ihrer frühern gesellschaftlichen Stellung in den Bürger-, Handwerker- und Bauernstand übergegangen sind. Ferner stehen obige Behauptungen des Herrn Verfassers nicht mit feststehenden historischen Thatsachen in Einklang. Ich habe vor Kurzem in einer Broschüre (über die Vorfahren Martin Luthers, Wittenberg 1867) zahlreiche, auf geschichtlicher Grundlage basirte Daten zusammengestellt, aus denen jedem Unbefangenen erhellt, daß die Vorfahren Martin Luthers zu dem ältesten Adel der dortigen Gegend gehörten. Ganz abgesehen jedoch von dem leicht nachzuweisenden Zusammenhange der Möhraer Luther mit jenen ältesten im Fuldaischen, Hennebergischen und angrenzenden Gegenden ansässigen und bis zum Jahre 1137 documentarisch verfolgbaren Luther, erlaube ich mir den Herrn Verfasser nur auf Fabian Luther an der Heede, den directen Vorfahren Martin Luthers aufmerksam zu machen. Der Kaiser Sigismund ernannte denselben zu seinem Hof- und Pfalzgrafen und verlieh ihm anno 1413 ein Wappen, dem das der alten Fuldaischen Luther zu Grunde lag und auf das letztere „vermehrt“ und „verbessert“ wurde. Es besteht, außer Helm und dessen Kleinodien, aus einem rothen, herzförmigen, gelehnten Schilde, in welchem sich rechts zwei Rosen und links ein halber goldener Kreuzbogen befinden. (S. Curiositäten der lit. Mit- u. Vorwelt, Bd. 3. S. 104; auch in „Fortgesetzte Sammlungen alter und neuer theolog. Sachen“ vom Jahre 1731 S. 535.) Dieses Wappen wurde von Martin Luthers Vater (es stand sogar über der Thür seines Hauses in Mannsfeld in Stein gehauen, welcher Stein noch aufbewahrt wird), von Luthers Bruder Jacob, und anfänglich von ihm selbst geführt. Letzterer machte sich daraus später das bekannte theolog. Emblem (Rose, Kreuz und Herz), das man gewöhnlich für sein Wappen ansieht. Martin Luthers Nachkommen führten dasselbe Wappen und ist dasselbe auch auf dem schönen Denkmal des Canonici von Zeitz Johann Ernst